

# Offene Worte

Online Nr. 68

Zeitung der LINKEN für den Barnim 29. Nov. 2020, 30. Jahrg.



## Junge Menschen braucht das Land

Zwei junge Engagierte in der LINKEN Groß Schönebeck/Chorin

links: Pascal Heinrich und rechts: Alexander Graw im Kloster Chorin



... und es hat sie bekommen, zumindest was DIE LINKE in Schorfheide-Chorin angeht. Die neuen Männer kamen in Gestalt von Pascal Heinrich aus Chorin und Alexander Graw aus Groß Schönebeck. **Beide gehören zum Geburtsjahrgang 2000 und wurden nun dazu ausersehen, in dem weiten und dünn besiedelten Gebiet als Ansprechpartner der LINKEN zu fungieren.** Sie wollen den Bürger\*innen in persönlichen und kommunalen Anliegen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Sie werden DIE LINKE sichtbar repräsentieren und sich bemühen, auf Fragen zu antworten, Denkanstöße zu geben, kommunale Entscheidungsprozesse zu initiieren und transparent zu machen. Dabei ist ihnen sachliche Kritik durchaus willkommen, weil

das immer hilft, die eigene Position zu überdenken und sich weiter zu entwickeln.

Alexander Graw ist im dritten Lehrjahr Azubi als Augenoptiker, und zwar, wie er betont, in einem traditionellen Kleinbetrieb – nicht etwa bei einem Großunternehmen wie dem mit „F“. In frühen Jahren war er in einer Antifa-Gruppe aktiv, erlebte diese aber bald als zu krawallig, denn er plädiert für einen sachlichen Diskurs. Bei der Europa-Wahl 2019 fing er an, sich für Parteiarbeit zu interessieren. **Dabei kam es ihm darauf an, rechten Kräften eine klare Kante zu zeigen und sich für Flüchtlingshilfe und Integration einzusetzen.** Also war es konsequent, in die Partei der LINKEN einzutreten, und es dauerte nicht lange, bis er zum Vorsitzenden der Basisgruppe Schorfheide gewählt wurde. Er will mithelfen, interne Strukturen zu verbessern. So setzte sich unter anderem dafür ein, die Basisorganisationen Schorfheide und Chorin zusammenzulegen.

Pascal Heinrich studiert Deutsch und Geschichte für Sekundarstufe I und II. Er ist Mitglied des Eberwalder Stadtvorstandes der LINKEN, außerdem ist er im Kreisvorstand der Barnimer LINKEN. Auf der Liste der Partei hat er auch kandidiert und wurde in die Gemeindevertretung Chorin gewählt. Dort ist er nun in zwei

Ausschüssen vertreten. Darüber hinaus vertritt Pascal die Interessen seiner Kommune im Zweckverband Wasser/Abwasser. Pascals Kontakte zur Anti-Rassismus-AG seiner ehemaligen Schule und die Abschiebung eines albanischen Bekannten – trotz dessen Einbindung in den deutschen Kulturkreis – stellten eine Art politisches Erweckungserlebnis dar. Das – und eine Rede des Bundesvorsitzenden Bernd Riexinger im Bundestagswahlkampf 2017 – habe seine LINKE-Positionierung gefestigt und ihn zum Parteieintritt motiviert. Er engagierte sich 2018 für die Wahl von Daniel Kurth zum Landrat und unterstützte Isabelle Czok-Alm 2019 beim Landtagswahlkampf.

Pascal Heinrich beschreibt Chorin als Ort ohne Zentrum, ein fester Punkt für Öffentlichkeitsarbeit fehlt. Daher sei es schwierig, mit Leuten in einen politischen Diskurs einzutreten. Hausbesuche und persönliche Ansprache auf der Straße seien besonders wichtig, genauso wie feste Ansprechpartner\*innen für die Bürger\*innen.

Alexander Graw ist sich mit Pascal Heinrich darüber einig, dass Freiräume für die Jugend gebraucht werden. Deshalb setzt er sich für die **Erhaltung des Groß Schönebecker Jugendtreffs** ein. Integrationshilfe für Geflüchtete kommt dazu. Ein weiteres zentrales Thema im

ländlichen Raum ist die Verbesserung des ÖPNV-Angebots. Stärkere Strukturen der LINKEN wären in Schorfheide gut, ebenso eine Bürgermeister\*in der LINKEN. Graw und Heinrich treten für eine Vermögenssteuer ein und wünschen sich eine Welt ohne Diskriminierung, in der jeder sich frei entfalten kann. Sie engagieren sich für ein Leben im Einklang mit der Umwelt.

**Um der verbreiteten Lethargie in politischen Fragen entgegen zu treten,** ist ihnen ein verstärkter Auftritt der LINKEN in den sozialen Medien wichtig. Darüber können sich auch linke Organisationen untereinander besser vernetzen. Einen Auftritt der LINKEN auf Instagram gibt es schon, er hat immerhin etwa hundert (oft junge) Mitglieder. Dabei übersehen Pascal Heinrich und Alexander Graw die Gefahren der sozialen Medien nicht und **sind über den massenhaften Datenklau der Internetgiganten genauso ärgerlich wie über den unkontrollierten Handel, der mit der Beute getrieben wird.** Über Möglichkeiten, wie man das ändern kann, sollte nachgedacht werden.

Text und Fotos:  
Klaus Kleinmann

Kontakte:

p.heinrich@dielinke-barnim.de  
graw@dielinke-barnim.de

Die gedruckte November/Dezember-Ausgabe der OW wird am 2. Dezember in alle Barnimer Haushalte verteilt.

Spezialthema: Infrastruktur im Barnim.

Wer mag, kann für den einen Tag seinen Aufkleber „keine Werbung einwerfen“ vom Briefkasten entfernen.

Herausgeber: Virtuelle AG Offene Worte der LINKEN Barnim & Kreistagsfraktion der LINKEN  
Kontakt: DIE LINKE Barnim, Heegermühler Straße 15, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334-385488  
E-Mail: [offeneworte@dielinke-barnim.de](mailto:offeneworte@dielinke-barnim.de); ViSDP: Sebastian Walter.

nächste OW am  
2. Dezember